



eVito ab sofort bestellbar; Ökosystem für die Elektrifizierung gewerblicher Flotten

20. November 2017

- **Elektrifizierung aller gewerblichen Transporter-Baureihen mit Stern geplant**
- **eVito macht den Auftakt 2018, weitere Baureihen ab 2019**
- **Schnelle Umsetzung der eDrive@VANs Strategie mit fünf Säulen: Ganzheitliches Ökosystem, Branchenfokus, Wirtschaftlichkeit, Co-Creation und Technologietransfer**
- **Alles aus einer Hand: modernste Fahrzeuge, leistungsstarke Ladeinfrastruktur, Service vor Ort und Konnektivitätsdienste**

Stuttgart/Berlin – Mercedes-Benz Vans plant, alle gewerblichen Transporter mit Elektroantrieb anzubieten. Den Anfang macht der mittelgroße eVito, der ab sofort bestell- und ab der zweiten Jahreshälfte 2018 lieferbar ist. Weitere Baureihen folgen ab 2019. Beim eDrive@VANs Workshop in Berlin hat der führende Transporterhersteller nun seine ganzheitliche Elektrostrategie vorgestellt. Im Fokus steht dabei nicht nur der elektrische Transporter, sondern ein technologisches Ökosystem, das exakt auf den wirtschaftlichen Nutzen der Kunden abgestimmt ist. Dabei sorgt eine ganzheitliche Strategie, basierend auf fünf Säulen, für eine innovative Gesamtsystemlösung, die die gesamte Wertschöpfungskette der gewerblichen Nutzung abdeckt. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, spielt in der Produktentwicklung die Customer Co-Creation eine zentrale Rolle, bei der strategische Partner und ihre Branchen-Expertise in den Entwicklungsprozess eingebunden werden. Der neue eVito ist das erste Serienfahrzeug, das mit diesem strategischen Ansatz entwickelt wurde.

„Wir sind von der Notwendigkeit des elektrischen Antriebs in unseren Vans überzeugt, allen voran im innerstädtischen Bereich. Gleichzeitig ist die Elektrifizierung des gewerblichen Fuhrparks kein Selbstzweck, sondern folgt

in Sachen Wirtschaftlichkeit den gleichen Gesetzmäßigkeiten wie ein klassischer Antrieb. Mit unserer Initiative eDrive@VANs zeigen wir, dass nur ganzheitliche Mobilitätslösungen, die über den Antrieb hinausgehen, für gewerbliche Kunden eine echte Alternative sind. Der neue eVito macht jetzt den Anfang, unsere neue Generation des Sprinter wird ebenso folgen wie der Citan“, sagt Volker Mornhinweg, Leiter Mercedes-Benz Vans.

Elektrovans von Mercedes-Benz: alltagstauglich, wirtschaftlich und branchen-spezifisch

Eine gewerbliche Flotte muss Transportanforderungen wirtschaftlich und wettbewerbsfähig lösen - diese Maxime gilt unabhängig von der Antriebsart. Um bei der Elektrifizierung des Fuhrparks klassischen Verbrennungsmotoren mindestens auf Augenhöhe zu begegnen, sollten nicht nur wirtschaftliche Parameter wie die Anschaffungs- und Betriebskosten der Fahrzeuge stimmen. Ebenso wichtig für die Gesamtkostenbetrachtung ist die Integration einer leistungsfähigen Ladeinfrastruktur oder ein umfassendes Service- und Wartungsmanagement.

Attraktives Startangebot für den Mid-Size Van eVito

Mercedes Benz Vans plant in den kommenden Jahren die Elektrifizierung aller gewerblichen Baureihen. Den Auftakt macht der eVito, das zweite vollelektrische Serienmodell von Mercedes-Benz Vans nach dem Vito E-Cell aus dem Jahr 2010, mit einem Preis von 39 990 Euro (in Deutschland exklusive Mehrwertsteuer). Die exklusive Vorbestellungsphase für den Mid-Size Van in Deutschland beginnt ab sofort, die Markteinführung ist für die zweite Jahreshälfte 2018 geplant. Die ersten 1000 Bestellungen auf der Microsite www.jetzt-elektroVAN.mercedes-benz.de werden außerdem mit einem Servicepaket inklusive Wallbox belohnt. Auf den elektrischen Vito folgt der eSprinter in 2019. Vervollständigt wird das Angebot durch den Citan. Damit decken die gewerblichen Baureihen mit Elektroantrieb alle Anforderungen vom People Moving als Bus bis zum Gütertransport ab.

Die **Mercedes-Benz Vans Elektromobilitätsstrategie** basiert auf den fünf Säulen Ganzheitliches Ökosystem, Branchenfokus, Wirtschaftlichkeit, Co-Creation und Technologietransfer:

Ein einheitliches Elektro-Modell von der Stange für Handwerker, Paket-zusteller oder Personentransportdienstleister hat auf lange Sicht keine Zukunft. Deshalb setzt Mercedes-Benz Vans auf maßgeschneiderte Gesamtsystemlösungen, die auf Basis einer fachkundigen Beratung entstehen. Im Dialog zwischen Kunden und den Experten von Mercedes-Benz Vans werden die Betreiberkonzepte individuell an Branchenbedürfnisse, Fuhrparkgröße, Fahrprofil oder an die baulichen Voraussetzungen bei der Schaffung einer eigenen Ladeinfrastruktur auf dem Unternehmensgelände angepasst. Die Beratung geht somit weit über die Auswahl der richtigen Fahrzeugvarianten und branchenspezifischen Ausstattungsdetails hinaus. Die Nutzung von elektrospezifischen Konnektivitätslösungen sowie Finanzierungs- und Mobilitätskonzepte werden ebenfalls in der Frühphase der Planung thematisiert. Als Basis für ein verlässliches und jederzeit verfügbares Wartungs- und Servicemanagement bietet das Mercedes-Benz Vans Vertriebsnetz einen flächendeckenden Service in Sachen Elektromobilität in Top-Qualität. Unter anderem beinhaltet das Ökosystem diese Elemente:

- Leistungsstarke und intelligente Ladeinfrastruktur
- Konnektivitätslösungen für Ladezustand, Batteriereichweite und optimale Routenplanung in Echtzeit
- Beratung: eVAN Ready App und TCO Tool zur Analyse von Fahrverhalten und Gesamtkosten
- Mietfahrzeuge für stark frequentierte Zeiten
- Trainingsprogramm für Fahrer der Elektro-Flotte

Speziell das Training der Mitarbeiter spielt für den effektiven Einsatz eines elektrischen Transporters im Alltag eine entscheidende Rolle, denn die richtige Fahrweise kann die maximale Reichweite positiv beeinflussen.

2. Hohe Branchenexpertise für ein passgenaues Angebot

Als Pionier in der Entwicklung batterieelektrisch angetriebener Fahrzeuge – schon Mitte der 1990er Jahre wurde der Transporter MB 100 von einem Elektromotor angetrieben - verbindet Mercedes-Benz Vans die in zwei Jahrzehnten gesammelte Erfahrung mit einer umfassenden Branchenexpertise aus dem Vertriebsalltag. Noch stärker als im privaten Bereich müssen gewerblich genutzte Fahrzeuge exakt auf die jeweiligen Einsatzzwecke zugeschnitten werden. Unterschiedlichste Branchen im Handwerk, Service-, Kurier- und Paketdienstleister sowie Unternehmen im öffentlichen oder privaten Personen-Nahverkehr erfordern unterschiedliche Lösungen. Dafür

bietet Mercedes-Benz Vans mit dem Vito und ab 2019 auch mit dem Sprinter vielseitige und flexible Elektro-Grundfahrzeuge, die bei der Kaufentscheidung hinsichtlich ihrer Reichweite oder Zuladung dem jeweiligen Einsatzzweck angepasst werden können. Diese Variabilität verkörpert vom Marktstart an auch der neue eVito.

3. Wirtschaftlichkeit und niedrige Gesamtbetriebskosten im Fokus

Bei den Gesamtbetriebskosten (Total Cost of Ownership) liegt der Newcomer auf Augenhöhe mit dem Vito mit Diesellaggregat. Den höheren Anschaffungskosten stehen geringere Energie- und Wartungskosten sowie Steuer-Einsparungen gegenüber. Voraussetzung sind dabei die entsprechenden Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel ein attraktiver Strompreis. Die sich rasant entwickelnde Batterietechnologie verspricht für die Zukunft, dass der Elektroantrieb die Amortisationsschwelle schon früher erreicht und klare Vorteile gegenüber konventionellen Motoren aufweisen wird - zu Gunsten von Wirtschaftlichkeit und Umwelt. Auch die ganzheitliche Herangehensweise und die Bereitstellung eines kompletten eDrive-Ökosystems reduziert im Vergleich zu kleinteiligen Insellösungen die Betriebskosten über den gesamten Lebenszyklus deutlich und bietet Kunden des eVito deutliche Effizienzvorteile und damit einen wirtschaftlichen Mehrwert.

4. Customer Co-Creation als neuer Entwicklungsschwerpunkt

Die Elektrifizierung der Modellpalette geht mit einem Paradigmenwechsel bei der Entwicklung einher: Das Modell der Customer Co-Creation rückt in den Mittelpunkt. So werden beispielsweise strategische Partner wie der Logistik-Dienstleister Hermes und ihre jeweiligen Anforderungen unmittelbar in die Weiterentwicklung der Elektrofahrzeuge und Services integriert. Hermes und Mercedes-Benz Vans starten ihre im Frühjahr vereinbarte Zusammenarbeit Anfang 2018 mit einer Pilotphase in Hamburg und Stuttgart. Danach wird der Einsatz der Elektroflotte, die in der Paketzustellung eingesetzt wird und bis zum Jahr 2020 insgesamt 1500 elektrische Vito und Sprinter umfasst, auf weitere Ballungszentren ausgeweitet. Darüber hinaus beinhaltet die strategische Kooperation auch die gemeinsame Erarbeitung eines Konzepts für eine effiziente Ladeinfrastruktur in den Logistikzentren von Hermes und IT-Dienste zur optimalen Steuerung der Elektroflotte. Außerdem soll der gesamte Zustellungsprozess beispielsweise durch automatische Laderaumsysteme, die das Be- und Entladen von Paketen automatisiert ermöglichen, beschleunigt werden.

Mit seinen Kunden treibt Mercedes-Benz Vans den Innovationsprozess auf der letzten Meile voran, hat dabei allerdings nicht nur die Branche der Kurier- und Paketdienstleister im Visier. „Die Ergebnisse aus der Customer Co-Creation auf der letzten Meile lassen sich auch auf andere Branchen übertragen. Letztendlich profitieren somit alle Kunden von diesem Wissens- und Technologietransfer“, erklärt Mornhinweg.

5. Kompetenz- und Technologietransfer aus dem Daimler Konzern

Die zentralen Markenversprechen von Mercedes-Benz Vans bleiben unabhängig von der Antriebsart gültig: Ergonomie, Arbeitsplatzsicherheit, Komfort und Sicherheit dulden auch in Zukunft keine Kompromisse. Das Fahrzeug muss auch für Fahrer attraktiv sein, die Tag für Tag damit unterwegs sind. Um diese typischen Attribute zu gewährleisten, baut Mercedes-Benz Vans auf bewährten Fahrzeugkonzepten auf und ergänzt diese durch einen selbst entwickelten vollelektrischen Antriebsstrang. Der direkte Zugang zu den umfangreichen technologischen Ressourcen der Daimler AG bildet dafür die Basis. Die Übernahme von Modulbestandteilen der Pkw-Entwicklung mit hohem Reifegrad garantiert höchste Qualität. Der Konzern investiert in großem Stil in Elektromobilität und nutzt dabei konsequent die Synergien zwischen dem Pkw-Bereich und den Nutzfahrzeugsparten. Die Deutsche Accumotive – ein Daimler Tochterunternehmen mit Sitz in Kamenz bei Dresden – versorgt den eVito mit Batterien. Unterschiedliche Batterie-Ladesysteme und gestufte Batteriegrößen setzen neue Maßstäbe bei Wirtschaftlichkeit und Kosten-Nutzen-Verhältnis. Zusätzlich zu den hohen Investitionen in anderen Konzernbereichen investiert Mercedes-Benz Vans in den kommenden Jahren 150 Millionen Euro in die Elektrifizierung seines gewerblichen Angebots.

Der neue eVito: Reichweite von rund 150 km, Höchstgeschwindigkeit von bis zu 120 km/h, mehr als 1000 kg Zuladung und bis zu 6,6 m³ Ladevolumen

Mit der installierten Batteriekapazität von 41,4 kWh wird die Reichweite des neuen eVito bei rund 150 km liegen. Selbst bei ungünstigen Rahmenbedingungen wie niedrigen Außentemperaturen und voller Beladung steht eine Reichweite von 100 km zur Verfügung. Damit bringt der Mid-Size Van beste Voraussetzungen beispielsweise für den innerstädtischen Liefer-, Gewerbe- und Personenverkehr mit. Innerhalb von rund sechs Stunden kann die Batterie vollständig aufgeladen werden. Für dynamische Fahrleistungen sorgen 84 kW

und ein Drehmoment von bis zu 300 Newtonmeter. Bei der Höchstgeschwindigkeit kann der Kunden zwischen zwei Optionen wählen: Ein Maximaltempo von 80 km/h erfüllt im Stadtverkehr und in Ballungszentren alle Anforderungen, schont gleichzeitig die Energiereserven und vergrößert die Reichweite. Muss es schneller gehen, kann der Kunde eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 120 km/h anwählen.

Zunächst kann der neue eVito mit zwei unterschiedlichen Radständen vorbestellt werden. Mit langem Radstand beträgt die Gesamtlänge 5140 mm, die extralange Version kommt auf 5370 mm. Seine Alltagstauglichkeit beweist das Elektromodell nicht zuletzt durch einen großzügigen Laderaum. So sind eine maximale Zuladung von bis zu 1073 kg sowie ein Ladevolumen von maximal 6,6 m³ möglich. Einen Beitrag zur uneingeschränkten Nutzbarkeit des gesamten Ladevolumens leistet die Anbringung der Batterien unter dem Fahrzeug. Das maximal zulässige Gesamtgewicht beträgt 3200 kg.

Nächster Meilenstein der strategischen Zukunftsinitiative adVANce

Mit der im Herbst 2016 vorgestellten strategischen Zukunftsinitiative adVANce treibt Mercedes-Benz Vans den Wandel vom reinen Fahrzeughersteller zum Anbieter ganzheitlicher Mobilitätslösungen voran. Die strategische Neuausrichtung ist gleichzeitig eine Antwort auf die zentralen Herausforderungen aktueller Megatrends: steigende Urbanisierung mit wachsendem Verkehrsaufkommen in den Ballungsräumen, eine stärkere Reinhaltung der Luft und die Ansprüche an nachhaltige Mobilität. Unter dem Dach von adVANce investiert die Marke mit dem Stern bis 2020 rund 500 Millionen Euro u.a. in die Integration verschiedener Konnektivitätslösungen in Transporter, innovative Hardwarelösungen für die Transportbranche sowie neue Mobilitätskonzepte.

Bilder mit den Nummern **17C947_03**, **17C947_06**, **17C947_26** und **17C855_04** sind im Internet verfügbar: www.media.daimler.com

Bildunterschriften 17C947_03, 17C947_06 und 17C947_26:
Elektrische Transporter von Mercedes-Benz Vans: eVito macht den Auftakt 2018; ganzheitliche eDrive@VANs Strategie zur Elektrifizierung gewerblicher Flotten.